

Verbandsinformation vom 27. April 2026

**Landesmeistertitel für Michele Schildt und Tobias Kriemann
Madita Lucia von Klitzing zum Ponyderby nach Hamburg
60 Jahre Reit- und Fahrverein Langen Brütz
Absage PM-Seminar am 29.04.2026 mit Malin Hansen-Hotopp
MV Reiter in Mechtersen erfolgreich
Neuer Cup: Sirius Mannschaft-Cup
Gemeinsam stark für Kinderschutz im Sport 05.-06.06.2026
Startsocial Stipendien
Weiterbildungstermine
Förderung
TV-Tipps**

Landesmeistertitel für Michele Schildt und Tobias Kriemann



Blievenstorf (Auszug: www.hippothek.de / Franz Wego). Am 25. und 26. April trafen sich unter der Leitung von Mathias Wolf und Kai Thiede 68 Gespannfahrer aus weiten Teilen Deutschlands in Blievenstorf, unmittelbar neben der Autobahn 24 und ganz in der Nähe von Neustadt-Glewe, um am traditionellen Fahrturnier des Lewitzer FRV mit 31 Prüfungen teilzunehmen. Zehn dieser Prüfungen waren Kombinationen der Klassen M und A aus Dressur, Kegel- und Geländefahren. Darunter eine für Ponyfahrer bis 18 Jahre (U18) im Einspänner und für Ponyfahrer bis 25 Jahre (U25) im Zweispänner. Gefahren wurde mit Ein-, Zwei- und Vierspännern. Pony- und Pferdegespanne wurden jeweils getrennt gewertet. Bedeutender Bestandteil des Turniers war die Ermittlung der Landesmeister 2026 in offener Altersklasse im Zweispännerfahren der Pony- und Pferdegespanne.

Die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) nutzte das Turnier zusätzlich zur Sichtung der Nachwuchsfahrer für die Europameisterschaft vom 12. bis 15. August im rumänischen Osorhei. Insgesamt waren Samstag 76 Gespanne am Start. 70 von ihnen gingen am Sonntag auf die 6 Kilometer lange Geländestrecke mit 5 kombinierten Hindernissen. Die Koordination in der Organisation klappte hervorragend. Vor allem Mathias Wolf, dessen Vater Thomas mit einem Ponygespann vertreten war und dessen Mutter Dorit die Seele der Meldestelle ist, war jeder Zeit mit vielen Ideen tatkräftig zur Stelle, wenn irgendwo Hilfe benötigt wurde. Die Organisatoren konnten sich zudem einmal mehr auf ein großes Helferteam verlassen. „Dafür sind wir allen ausgesprochen dankbar“, sagt Dorit Wolf. Eine Fahrerin und fünf Fahrer





fuhren mit ihren Zweispännern zur Ehrung der Landesmeister vor den Sprecherwagen. Drei mit Ponys bespannt, drei mit Großpferden. Als **Ponylandesmeisterin** rief der Moderator **Michele Schildt von PSV Nieköhr** auf. Die Dressur lief nicht wie sie es sich vorgestellt hatte und auch im Kegelfahren gab es Fehler. Umso mehr packte sie der Ehrgeiz im Gelände, das sie mit ihren Reitponys Lu und Lucky deutlich für sich entscheiden konnte. Vor dem Gelände lag in der Meisterschaft noch der 9 Monate ältere **Bjarne Kalsow** vor ihr, der mit seinen

kleineren Ponys Simba, Kalimero of Baltic Sea und Erna von Krummesse seit 2025 für den Lewitzer FRV fährt. Im Kegelfahren fuhr er fehlerfrei. Am Ende entschieden 3,2 Punkte zu Gunsten von Michele Schildt über Gold und Silber. Die Bronzemedaille ging nach Wusterhusen an den 37-jährigen **Robert Dieckmann** mit den Ponys Alf und Joker. Bei den Pferden war das Meisterschaftsergebnis etwas klarer. Tobias Kriemann von der Reitergilde Katzow konnte seinen Titel aus dem Vorjahr verteidigen. Mit Bella Donna und Lena nach der Dressur noch zwei Punkte hinter Patrick Wegener (PSV Nieköhr) zurück, der Omiks, Egon und Lauris für die M-Kombi anspannte, war für Patrick im Kegelfahren der Traum von der Meisterschaft mit 15,71 Punkten schon ausgeträumt. Tobias Kriemann, der das Kegelfahren fehlerfrei gewann, lag mit Platz 3 auch im Gelände vor Patrick Wegener. Damit ging Gold an **Tobias Kriemann** und Silber an **Patrick Wegener**. **Jörg Bogdan** vom Gastgeberverein beendete die Kombi mit einem größeren Abstand zu den Zweien und holte sich mit den Pferden Mister James, Piero und La Liberté die Bronzemedaille. Herzlichen Glückwunsch an die Landesmeister und Platzierten.



Die amtierenden Landesmeister im Zweispännerfahren sind:

Pony Zweispänner (off. Akl.):

Gold: Michele Schildt (PSV Nieköhr) mit Lu und Lucky

Silber: Bjarne Kalsow (Lewitzer FRV) mit Simba, Kalimero of Baltic Sea und Erna von Krummesse

Bronze: Robert Dieckmann (ZRFV Wusterhusen) mit Alf und Joker

Pferde Zweispänner (off. Akl.):

Gold: Tobias Kriemann (Reitergilde Katzow) mit Bella Donna und Lena

Silber: Patrick Wegener (PSV Nieköhr) mit Omiks, Egon und Lauris

Bronze: Jörg Bogdan (Lewitzer FRV) mit Mister James, Piero und La Liberté.

Fotos: (1) Michele Schildt mit ihrem Gespann im Wasserhindernis, (2) Tobias Kriemann mit seinem Zweispänner, (3) Die Landesmeisterin und die Platzierten der Pony-Zweispänner, (4) Der Landesmeister und die Platzierten der Pferde-Zweispänner © Karl Lohrmann

Madita Lucia von Klitzing zum Ponyderby nach Hamburg



Hamburg (Pferdesportverband MV). Vom 13.-17.05.2026 steht Hamburg im Fokus der Pferdewelt, denn dann ist der Derby-Park in Klein Flottbek wieder Austragungsort für eines der weltweit schwierigsten Spring-Turniere. Das Hamburger Traditionsturnier lockt Jahr für Jahr Reiter und Reiterinnen sowie Pferde aus aller Welt an. Neben dem Springsport wird dort alljährlich auch hochkarätig Dressur geritten. Im Rahmen dieser Veranstaltung findet seit einigen Jahren auch ein Ponyderby in der Dressur statt. Das Teilnehmerfeld wird nach erfolgten Sichtungen von der Bundestrainerin Caroline Roost nominiert. Madita von Klitzing vom RFV Zingst mit ihrem Pony Potts Foxi stehen in diesem Jahr auf der Nominierungsliste für Hamburg.

Die Freude bei Madita und Familie ist sehr groß. Wir wünschen eine gute Vorbereitung und drücken ihr ganz fest die Daumen.

Foto: Madita Lucia von Klitzing auf Potts Foxi © Familie von Klitzing

60 Jahre Reit- und Fahrverein Langen Brütz



Langen Brütz (Andre M. Krüger).

Am 6. Mai 1966 wurde der Reit- und Fahrverein Langen Brütz gegründet, die Betriebssportgemeinschaft Traktor Langen Brütz, Sektion Pferdesport. Es waren die 8 Herren

Westphal, Karwowski, Vetter, Schild, Müller, Richter, Kircher und der Förster Braun, die sich sagten „Wir reiten nicht mehr jeder für sich allein, nein, wir reiten und fahren jetzt in einem Verein gemeinsam“. Neben den Privatpferden stellte die LPG ihre drei Pferde zur Verfügung. Die Mitgliederzahlen stiegen stetig an. Am Rande des Dorfes war der erste

Reitplatz, bis die LPG 1978 diesen ins Dorf holte, so dass die Reiter und Fahrer fortan ihre Trainingsstätte am Mühlenweg hatten. Seit 1975 lenkte Harry Richter, der heute noch im Verein Mitglied ist, die Geschicke des Vereins. Er war auch selbst bei vielen Kreismeisterschaften dabei und erfolgreich, ab 1978 wurden diese in Langen Brütz organisiert. Harry Richter hat 13 Ein- und Zweispännertitel errungen. Neben dem Gespannfahren in der Dressur und dem Geschicklichkeitsfahren, gehörten auch Spring- und Dressurprüfungen zum festen Bestandteil der



Turniere. Aber nicht nur auf dem heimischen Turnierplatz waren die Langen Brützer Reiter und Fahrer unterwegs, nein auch in Wessin, Sukow, Crivitz und Raben Steinfeld, um nur einige zu nennen. Das reiterliche Können, kam nicht von ungefähr, die Betriebe förderten, die Vereinsmitglieder hatten so die Möglichkeit unentgeltlich an unterschiedlichen Lehrgängen teilzunehmen. Nach der Wende übernahm der Verein 1991 wieder den

alten Reitplatz am Rande des Dorfes. 28 Jahre später, im Jahre 2003 wurde ein Generationswechsel vollzogen, Harry Richter übergab an Hagen Vetter. Hagen Vetter, der im Gründungsjahr noch nicht mal geboren war, hat sich dem Pferdesport verschworen, der Reitlehrer Horst Gatzke brachte nicht nur ihm das reiterliche Rüstzeug bei. Beim Ringreiten ritt Hagen Vetter 1981 zu seinen ersten Erfolgen, bei Turnieren in Pinnow, Crivitz und vielen anderen, vertrat er den Langen Brützer Verein. Die Reiter und Fahrer waren und sind fester Bestandteil bei Aktivitäten in der Gemeinde und dem Landkreis. Die



Erntefeste wurden mitgestaltet, die Pferde sind gesattelt worden für den Umzug zur 750 Jahr Feier in Parchim, die Kutschen kutschieren Jubelpaare und auch den Ministerpräsidenten Ringsdorf. Im November zum Martinstag reitet ein Ritter. Eine lange Tradition, die bis heute gepflegt wird, ist die Fuchsjagd (nur symbolisch), ein herbstlicher Ausflug zu Pferden und Kremsern, am ersten Samstag im Oktober, der Abschluss der grünen Saison. Waren vor der Wende die Turniere für Reiter und Fahrer, so hat der Verein nach der Wende angefangen Reitertage zu organisieren, seit 2006 stehen die Nachwuchsreiter im Mittelpunkt und die Prüfungen sind speziell auf sie zugeschnitten. Seit 9 Jahren ist nun Kathrin Freitag die Frau an der Spitze des Vereins, die mit zahlreichen Helfern die vergangenen Reitertage zu einem Vereinshöhepunkt gemacht hat, und auch für den



Jubiläumsreitertag am 18.04.2026 Verantwortung trugt – 60 Jahre Reit- und Fahrverein Langen Brütz e.V. Bei strahlendem Sonnenschein zeigten die Nachwuchsreiter ihr Können. Pünktlich um 8 Uhr wurde die Glocke zur ersten Prüfung geläutet, die Richter Bärbel Brachmüller und Erhard Muuß bewerteten die Leistungen der jungen Dressurreiter, über den Tag folgten weitere Wettbewerbe, wie ein einfacher Reiterwettbewerb, ein Reiterspiel und für die Kleinsten ein Führzügelwettbewerb. Viel Spaß hatten Teilnehmer und Zuschauer beim Hobby

Horce Wettbewerb, da konnten auch Nichtreiter starten. Nach einer Pause, in der die Gewinner der Tombola bekannt gegeben wurden und ihre Preise in Empfang genommen haben, sorgte ein kleines Showprogramm für Unterhaltung. Am Nachmittag ritten die Nachwuchsreiter in Springwettbewerben um die begehrten Schleifen. Der Verein konnte sich über 80 Einzelstarter freuen, und so war der Jubiläumsreitertag auch Dank der vielen Helfer und Sponsoren ein voller Erfolg. So hoffen wir auf eine gute Zukunft für den Verein.
Fotos: © Harry Richter (schwarz/weiß Bilder); © RFV Langen Brütz (Farbfotos)

Absage PM-Seminar am 29.04.2026 mit Malin Hansen-Hotopp

Sanitz (PM/Marina Leimkühler). Das geplante PM-Seminar am 29.04.2026 mit Malin Hansen-Hotopp muss leider wegen einer zu geringen Teilnehmeranzahl abgesagt werden.

MV-Vielseitigkeitsreiter in Mechtersen und Luhmühlen am Start

Mechtersen/Luhmühlen (Mandy Klan/Pferdesportverband MV). Ira Rathsack konnte ihren frischen 24jährigen Wellenstein erneut erfolgreich in Mechtersen vorstellen. Der Grundstein wurde in einer harmonischen Dressur gelegt (7,3 und den 5. Platz). Im Springparcours erhielt das Paar eine 8,1 und den 6. Platz. Im Stilgeländeritt der Klasse E erhielt Sie für ihre gezeigten Leistungen eine 8,5 und somit den dritten Platz in diesem Wettbewerb. In der Gesamtwertung erreichten die beiden einen hervorragenden 2. Platz. Weiterhin waren aus M-V in der **Vielseitigkeit der Klasse E** am Start: **Leyla Both, Ida Götzke, Emelie Schulz, Laura Kukowski, Marie Burr und Jana Selck.**





In der kombinierten Prüfung Klasse A holte **Helene Bürenheide** auf ihrem Sportpartner Chopinado Platz 4. **Helene Fischer** belegte in der gleichen Wertung Platz 6 auf Dobawen. In einer anderen Abteilung der Klasse A wurde **Marianne Bürenheide** auf Zora Blue 7. Weitere Teilnehmer aus MV: **Anna Maria Rohlfing, Raphaela Demiani und Mara Hartmann**. Das freudige Ergebnis der Familie Bürenheide vervollständigte **Emelie Bürenheide** auf ihrem 11-jährigen Crunchbob in Luhmühlen mit Platz 8 im CCI**.

Fotos: © Mandy Klan

Neuer Cup: Sirius Mannschaft-Cup

Teschow, Spoitgendorf, Cramon (Susan Nörenberg). Der Sirius Mannschafts-Cup wird auf den Turnieren Teschow, Spoitgendorf und Cramon in Form einer Springprüfung Kl. A* (Teschow) und einer Springprüfung Kl. A** (Spoitgendorf und Cramon) ausgeschrieben. Die Mannschaft besteht aus 3-4 Reitern. Die besten 3 Ergebnisse gehen in die Wertung. Es müssen mindestens 2 Turniere geritten werden. Es zählt das Reiter-Pferd-Paar.

Punktesystem:

Der Sieger bekommt Anzahl der gestarteten Mannschaften +1

2. Platz Anzahl der gestarteten Mannschaften -1

3. Platz Anzahl der gestarteten Mannschaften -2... usw.

Bei Punktgleichheit entscheidet das Ergebnis des Finalturniers in Cramon. Die beste Mannschaft der drei Turniere bekommt einen Sonderehrenpreis gesponsert von der Firma Sirius aus Lalendorf.

Gemeinsam stark für Kinderschutz im Sport 05.-06.06.2026

Warnemünde (LSB-Sportjugend MV). Der Landessportbund MV und der Kinderschutzbund MV haben gemeinsam eine zweitägige Fortbildung für Beratern, Referenten und Ansprechpersonen für Kinderschutz im Sportverein entwickelt. Am 05.–06.06.2026 laden wir in die Sportschule Warnemünde ein, um zentrale Themen rund um Prävention und Kinderschutz im Sport zu vertiefen. Die Fortbildung bietet praxisnahe Inhalte, aktuelle fachliche Impulse sowie den Austausch mit Experten und Kollegen aus dem Sport- und Kinderschutzbereich. Referentin der Fortbildung ist Katja Sturm. Ziel ist es, die Teilnehmenden in ihrer wichtigen Rolle weiter zu stärken und ihnen zusätzliche Sicherheit und Handlungskompetenz für die Arbeit im Verein zu geben. Die Veranstaltung ist mit 8 Lerneinheiten (LE) anerkannt.

Jetzt anmelden: https://www.dksb-veranstaltungen.de/api/va_step1.aspx?id=b5c36df2-c322-42bb-962c-a99cc18b5c1b&m=2

Startsocial Stipendien

München (startsocial e.V./DSEE). Ihr wollt die Wirkung eurer Arbeit steigern und eure soziale Initiative – zum Beispiel euren Verein – gezielt weiterentwickeln? Dann aufgepasst 100 startsocial-Stipendien warten auf euch! Mit dem Beratungsstipendium von @startsocial_e_v verarbeitet ihr vier Monate lang mit erfahrenen Fach- und Führungskräften aus der Wirtschaft zusammen, die ihr Know-how mit euch teilen. Gemeinsam entwickelt ihr Lösungen für eure aktuellen Herausforderungen – z. B. bei Finanzierung, Öffentlichkeitsarbeit, Projekt- oder Ehrenamtsmanagement. Vom 05.05.-10.07.2026 läuft die Bewerbungsphase für eines von 100 startsocial-Beratungsstipendien. Dazu bekommt ihr inspirierende Workshops, wertvolle Netzwerkkontakte und mehr Sichtbarkeit für eure Initiative. Bewerbungsschluss ist der 10.07.2026. Voraussetzung ist, dass ihr euch einem sozialen Thema widmet und maßgeblich auf ehrenamtliches Engagement setzt. Weitere Informationen gibt es unter <https://startsocial.de/foerderung>

Weiterbildungstermine

Termine Trainingslehrgänge

Auch in diesem Jahr bietet der Pferdesportverband MV zahlreiche Lehrgänge über das Jahr an. Die Termine für Trainingslehrgänge werden fortlaufend aktualisiert.

Dressur und Springen (offen für alle Reiter)

03.05.2026 Geländelehrgang mit Disziplintrainer Andreas Brandt in Bad Sülze zur Vorbereitung auf das Turnier in Wöpkendorf (Kosten Trainer 30,- €/ zzgl. Platznutzung 10,00 € je Pferd/Pony); Anmeldeschluss 26.04.2026

03.-07.08.2026 Reitlehrgang in Neuendorf mit Möglichkeit zur Abzeichenprüfung am 07.08.2026 mit Andreas Brandt; Anmeldeschluss 24.07.2026

Anmeldungen bitte nur per E-Mail an bianca.brandt@reitstall-brandt.de oder per WhatsApp an 01723215454.

Trainingstage Fahren (für Kader)

23.05.2026 mit Disziplintrainer Otto Schmicker in Katzow (Trainingslager ganztägig)

Juni 2026 mit Disziplintrainer Otto Schmicker nach individueller Absprache (Einzeltrainings zur Vorbereitung auf die DJM)

11.07.2026 mit Disziplintrainer Otto Schmicker in Katzow (Trainingslager DJM)

18.07.2026 mit Disziplintrainer Otto Schmicker in Groß Viegeln (Trainingslager DJM)

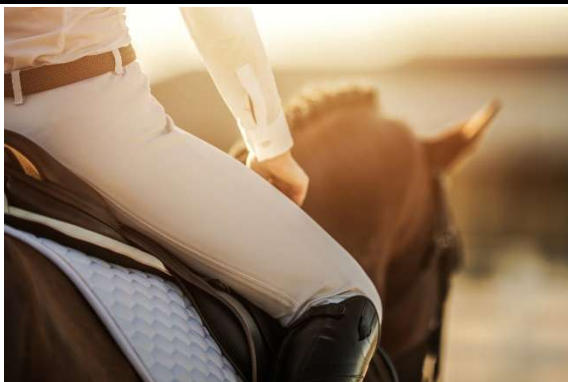
Die Anmeldung erfolgt direkt bei Herrn Schmicker per E-Mail an: krt-landhandel@outlook.de.

08.-10.05.2026: Kreispferdesportbund MSE: Springlehrgang mit Susan Nörenberg

Der **Kreispferdesportbund MSE** bietet einen Springlehrgang in Vorbereitung auf die "grüne Saison" vom **08.-10.05.2026** auf dem Kastanienhof Cramon in Hohen-Wangelin mit Susan Nörenberg an. Beginn am 08.05.2026 ist ab 14 Uhr. Die Gebühren für alle Reiter belaufen sich auf 100€ für den gesamten Lehrgang (3 Reiteinheiten). Pro Tag findet eine Trainingseinheit statt. Der KPSB MSE bezuschusst den Lehrgang für Junioren und Junge Reiter bis 21 Jahre mit 40 € insgesamt. Es stehen Boxen zur Verfügung. Anmeldung für Boxen bitte direkt bei Frau Susan Nörenberg (0162/2425132). Die **Anmeldung erfolgt über WhatsApp bei Johanna Mocker unter 01515/8557818** mit Angabe des Namens, des Vereins, des Alters und der Leistungsklasse, ebenso muss eine gültige E-Mail-Adresse angegeben werden. Die Anmeldung ist erst verbindlich, wenn die Kosten auf das Konto des KPSB MSE gezahlt wurden. Kontoinhaber: KPSB Mecklenburgische Seenplatte, IBAN: DE37 1509 1674 0100 0055 14, Volksbank Demmin e. G

Achtung: bei entsprechendem Wetter findet der Lehrgang draußen statt.

18.05.2026 Turniertalk: Stress, Nervosität, Angst-Tipps für die mentale Stärke



Wie gehe ich damit um, wenn ich vor meiner Prüfung nervös bin? Tipps für die **mentale Stärke** geben Sportwissenschaftler Nico Hörmann und Leonie Kalthoff, Leiterin des FN-Teams Turniersport. Sie sprechen darüber, wie Reiter mit Angst, Stress und Nervosität beim Turnier umgehen können. Außerdem geht es auch um das Mentaltraining zuhause, den Umgang mit Misserfolg und den Aufbau von Selbstvertrauen. Praktische Tipps für mehr Konzentration auf dem Turnier gehören auch

dazu. Und natürlich lässt der Turniertalk wieder viel Raum für die ganz persönlichen Fragen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Der Turniertalk von Pferdesport Deutschland ist ein neues kostenloses Online-Format. Jeden Monat gibt es ein spezielles Schwerpunkt-Thema, zu dem Pferdesport-Interessierte Fragen stellen können – Experten stehen live Rede und Antwort. Das Format richtet sich sowohl an erfahrene Turnierreiter als auch an alle, die sich vorstellen können, vielleicht einmal an einem Turnier teilzunehmen.

Die FN arbeitet mit dem Online-Seminaranbieter "Zoom".

Sobald Sie sich angemeldet haben, erhalten Sie das "Ticket" per Mail. In diesem Ticket finden Sie einen Registrierungslink für das Online-Seminar. Bitte registrieren Sie sich. Anschließend erhalten Sie eine weitere Mail mit dem Zugangslink. Wenden Sie sich bei Fragen oder Problemen bitte per Mail an folgenden Mailadresse: krohden@fn-dokr.de

Datum: Montag, 18.05.2026, 19:00 Uhr - 20:30 Uhr, Online

Referenten: Leonie Kalthoff, Nico Hörmann

Veranstalter: FN-Seminarteam, seminare@fn-dokr.de, Tel.: 02581-6362-247

Kosten: kostenlos

Anmeldung: <https://www.pferd-aktuell.de/eticketing/turniertalk/18-05-2026/stress-nervositaet-und-angst--tipps-fuer-die-mentale-staerke/2085>

Weitere Termine Turniertalk:

15. Juni: "Fit für die weitere Saison - so bleiben eure Pferde motiviert"

13. Juli: "Lektionen im Fokus - wieso Dressuraufgaben für alle Reiter sinnvoll sind"

Weitere Infos zum Turniertalk unter

www.pferd-aktuell.de/turniersport/turnierteilnehmer/turniertalk

Foto: Beim FN-Turniertalk geht es um alle Fragen rund um das Thema Turniersport. © Canva

08.06.2026: Vernetzungstreffen „Freizeit ist für alle Kinder“

Online (Save the Children Deutschland e. V./Marie Wehner). Der Verein Save the Children Deutschland e. V. lädt herzlich ein zu einem digitalen Austausch- und Vernetzungstreffen für Vereine, Jugendclubs und andere Freizeitanbieter, die diskriminierungssensibel mit geflüchteten Kindern arbeiten wollen. Im Rahmen der Veranstalter möchte der Verein Save the Children Deutschland e. V. Impulse für eine diskriminierungssensible Ausgestaltung von Freizeitangeboten setzen und stellen dafür u. a. das Programm „Integration durch Sport“ (LSB Sachsen) und den Sportverein HSG Turbine Zittau vor. Sie können mehr über finanzielle Fördermöglichkeiten erfahren, aber auch darüber wie die praktische Arbeit im Verein aussieht.

Wann? Montag 08. Juni 2026 10:00-12:00

Wo? Online bei Microsoft Teams

Was? Praktische Tipps für die Arbeit im Verein/Jugendclub mit geflüchteten Kindern und diversen Gruppen.

Für wen? Ehrenamtliche in Vereinen, Trainer*innen, Sozialarbeitende und pädagogische Mitarbeiter*innen in Jugendclubs und Freizeitangeboten.

Kostenlose Anmeldung bitte bis zum 01. Juni über mitmachen@savethechildren.de. Sie können hier auch besondere Unterstützungsbedarfe mitteilen. Infos zum Projekt finden Sie auch über <https://www.savethechildren.de/informieren/einsatzorte/deutschland/schutz-von-kindern/mitmachen-dazugehoeren/>. Das Projekt „Mitmachen, dazugehören – Wege zur Teilhabe geflüchteter Kinder im Sozialraum“ wird gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

13.-14.06.2026: Ausbildung zur Ansprechperson Kinderschutz im Sportverein

Schwerin (Kinderschutzbund M-V). Der Kinderschutzbund Mecklenburg-Vorpommern veranstaltet vom 13.-14.06.2026 von 9-16 Uhr in Schwerin eine Fortbildung zur Ansprechperson für Kinderschutz in Sportvereinen. **Die Veranstaltung ist kostenfrei.** Folgende Themen werden Inhalt der Schulung sein, so dass alle Teilnehmer im Sportverein handlungssicher sind:

- Was sind die Aufgaben einer Ansprechperson?
- Wie sind die Haltung und Positionierung des eigenen Auftrags, um in Situationen sicher handeln zu können?
- Wie gestalte ich die Kommunikation mit den betroffenen jungen Menschen und den Eltern?
- Welche individuellen Netzwerke können in der jeweiligen Region erschlossen werden?

Es werden **Anmeldungen bis zum 30.05.2026** auf dem beiliegenden Flyer entgegengenommen. Für Übernachtung und Verpflegung sind die Teilnehmer selbst verantwortlich. Für die Tagungsverpflegung ist gesorgt.

Anlage: 13.6.2026_Einladungsflyer_Ansprechperson für Kinderschutz im Verein.pdf

30.07.2026: Ausbilder-Seminar: Was will uns das Pferd sagen? Pferdewohl im Fokus

Wer Reiter und Pferde ausbildet, übernimmt eine besondere Verantwortung für eine pferdegerechte Ausbildung, die Leistungsfähigkeit, Gesunderhaltung und Wohlbefinden in Einklang bringt. Ebenso gehört dazu, Reitschüler fachlich fundiert zu begleiten und ihnen pferdegerechtes Reiten zu vermitteln. Im FN-Ausbilderseminar erhalten Ausbilder praxisnahe Unterstützung bei der objektiven Beurteilung des Pferdewohls auf Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse. Ziel ist es, fundierte Kriterien zur fachlichen Einschätzung der Befindlichkeit des Pferdes zu vermitteln. Eingeleitet wird dieses Seminar durch einen Vortrag auf Basis aktueller Forschungsergebnisse, erstellt von den renommierten Wissenschaftlerinnen Dr. Margit Zeitler-Feicht, Dr. Diana Stucke und Dr. Kathrin Kienapfel. Dabei wird ausführlich auf das arttypische Verhalten und die Ausdrucksformen des Pferdes eingegangen. Reitmeister Martin Plewa zeigt, wie diese Erkenntnisse für eine richtlinienkonforme Ausbildung und Beurteilung genutzt werden können – zunächst theoretisch und danach anhand praktischer Beispiele unterschiedlicher Pferde. Die Teilnehmer lernen, Wohlbefinden, Stress und Schmerz bei gerittenen und nicht gerittenen Pferden besser einzuschätzen und verantwortungsvoll mit Grauzonen umzugehen. Die Beurteilungskriterien können im Training, auf dem Abreiteplatz, in Prüfungen und in der Ausbildung angewendet und an Reitschüler weitergegeben werden. Ein Handout für alle Teilnehmer unterstützt am Ende die Umsetzung im Alltag.

Wissenschaftlerinnen:

Dr. Margit Zeitler-Feicht, war seit über 35 Jahren Verhaltensforscherin an der Technischen Universität München, wo sie die AG Ethologie, Tierhaltung und Tierschutz leitete.

Dr. Diana Stucke ist Fachtierärztin für Verhaltenskunde mit Zusatzbezeichnung Tierschutz. Im Bereich der tierärztlichen Weiterbildung hält sie Seminare über die Ethologie verschiedener Tierarten mit dem Schwerpunkt auf des Ausdrucksverhalten und dem Erkennen von Stress- und Schmerzverhalten.

Dr. Kathrin Kienapfel hat von 2005 bis 2010 Biologie an der Ruhr-Universität Bochum studiert. Sie ist Expertin an der Schnittstelle zwischen moderner Technik, Tierverhalten und der Wirkung des Reiters.

Datum: **Donnerstag, 30. Juli 2026**

Veranstaltungsort: **Landgestüt Redefin in Redefin, 19230**

Redefin von 17.00 Uhr 21.00 Uhr

Referent: **Martin Plewa**

Lerneinheiten: **5 Lerneinheiten (Profil 3)**

Anmeldung: <https://www.pferdesport-deutschland.de/eticketing/seminar/30-07-2026/was-will-uns-das-pferd-sagen--pferdewohl-im-fokus/2069>

Kosten: PM 20 €, Nicht-PM 32 €, Kinder bis 12 Jahre kostenfrei, PM bis 18 Jahre 10 €



Aktionswoche „Vielfalt Pferd“ soll 2026 ausgeweitet werden

Warendorf (fn-press/sag). Mit der Aktionswoche „Vielfalt Pferd“ ist der gleichnamige Verein 2025 erstmals bundesweit an die Öffentlichkeit getreten. Nach Angaben des Vereins beteiligten sich mehr als 700 Akteure in ganz Deutschland mit unterschiedlichen Aktionen, darunter Ponyhöfe, Vereine und Verbände. Auch die Deutsche Reiterliche Vereinigung hat eine Aktion angeboten. Insgesamt sollen über 50.000 Menschen erreicht worden sein.



Aufgrund der Resonanz plant der Verein Vielfalt Pferd e.V., die **Aktionswoche 2026** auszuweiten. Neben einer höheren Zahl an Aktionen in Deutschland sollen erstmals auch Nachbarländer einbezogen werden. Ziel seien rund 1.500 Aktionen sowie eine deutlich größere öffentliche Reichweite, teilte die Vereinsvorsitzende Katharina Roth mit. Die Aktionswoche ist ein zentrales Projekt des im September 2024 gegründeten Vereins. Nach Angaben der Initiatoren verfolgt Vielfalt Pferd e.V. das Ziel, den gesellschaftlichen Bezug zum Pferd zu stärken und das Verständnis für den Umgang mit Pferden zu fördern. Langfristig setzt sich der Verein für eine stärkere Wahrnehmung des Pferdes in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen ein, darunter Freizeit, Sport, Bildung, Therapie und Gesundheitsförderung. Zudem möchte der Verein das Verständnis für den Pferdesport und seine unterschiedlichen Disziplinen in der breiten Bevölkerung verbessern. Neben der Aktionswoche plant Vielfalt Pferd e.V. weitere Projekte, die ganzjährig umgesetzt werden sollen. Für 2026 sind unter anderem **Angebote wie Parcoursführungen für Kinder bei Turnieren, die Einbindung von Kindern bei Siegerehrungen sowie Projekte mit Pferden in Schulen und Kindergärten** vorgesehen. 30 Botschafter engagieren sich bereits aus vollem Herzen bei Vielfalt Pferd. Zu ihnen gehört beispielsweise auch Vielseitigkeits-Olympiasiegerin Ingrid Klimke: „Ich habe einen ganz großen Wunsch: Dass alle meine Reiterkollegen bei Vielfalt Pferd mitmachen. Ich glaube, wenn alle Sport- und Profireiter sagen: Wir öffnen unsere Türen, wir laden Kinder ein, wir engagieren uns, um zu zeigen, welche Faszination Pferde haben, dann haben wir eine ganz große Chance, auch weiterhin die Pferde zu erhalten.“ Und das ist das Besondere an Vielfalt Pferd: Jeder kann Aktionen anbieten. Jeder kann die Begeisterung für das Pferd weitertragen. **Die nächste Aktionswoche „Vielfalt Pferd“ ist für den Zeitraum vom 12. bis 20. September 2026 geplant.**

Foto: Vielfältige Begegnungen zwischen Pferd und Mensch möchte der Verein Vielfalt Pferd schaffen. © T. Hartig

Fortbildung für Trainer C, B, A Fahren vom 23.-25.10.2026



Redefin (Landgestüt Redefin). An der Landesreit- und Fahrschule Redefin findet vom 23.-25.10.2026 eine Fortbildung zum Trainer C,B,A Fahren statt.

Lehrgangleiter: Dorit Schicketanz (Trainer A).

Gastreferenten:

– Ulrike Sahn-Lüttken, Agrarwissenschaftlerin Fachrichtung Pferd, Dozentin BKH Köln, Fachbuchautorin, Pferdewirtausbildung

– Ivonne Fiehring, Richterin Fahren Kl. S

Teilnehmer: Fahrer mit/ohne Gespann (begrenzte Anzahl der Fahrer mit Gespann/Trainer/Ausbilder (Fahren))

Lehrgangsgebühr: 200,00 Euro incl. Bescheinigung

Inhalt:

I. Praktisches Fahren – Analyse des Gespannes, Unterrichtserteilung

II. Einfluss des Exterieurs auf die Bewegung und Fahreigenschaft, sowie die Ausbildung des Pferdes

III. Analyse, Erläuterung praktisch gefahrener Einzellektionen/Dressuraufgabe, direkte Kommentierung

IV. Anatomie des Pferdes

Lizenzverlängerung: Im Anschluss an die Fortbildung erhalten alle Teilnehmer/innen eine Teilnahme Bestätigung in Höhe von 15 LE für die DOSB-Lizenzverlängerung.

Buchungslink: <https://www.landgestuet-redefin.de/veranstaltungen/6926-fahren-fortbildung-fuer-trainer-c-b-a-fahren>

14.11.26 Verlängerung des Kutschenführerschein B

Redefin (Landgestüt Redefin). Am 14.11.2026 findet im Landgestüt Redefin eine Weiterbildung für den Kutschenführerschein B zur Verlängerung mit Trainerin Dorit Schicketanz statt. Die Fortbildung besteht aus einem Theorie- und einem Praxisteil. Themenschwerpunkt ist das Verhalten bei Unfall/Panne/Notfall.

Voraussetzung: Besitz des Kutschenführerschein B /Trainer

Lehrgangsgebühr: 100,00 Euro inkl. Bescheinigung

Themeninhalte: Das gewerbliche Fahren – Pferdehaltung BMEL -Tierschutzgesetz – §11 Erlaubnis / Untersagung Veterinäramt – Voraussetzung Fahrer/Beifahrer – Einsatz der Pferde – Beschirrung in Abhängigkeit von Zuggewicht und Geländeform – Verkehrssicherheit StVZO Wagen – Ladungssicherung – Verfassungskontrolle – Abfahrtskontrolle – Simulieren einer Panne usw.

Buchungslink: <https://www.landgestuet-redefin.de/veranstaltungen/8426-fahren-verlaengerung-des-kutschenfuehrerschein-b>

Zur Info: Eine Fortbildungsveranstaltung zum KFS B muss innerhalb 5 Jahren vor Ablauf zur Verlängerung besucht werden. Sind 5 Jahre überschritten, müssen zwei Fortbildungen zur Verlängerung besucht werden! Im Anschluss an die Fortbildung KFS B erhalten alle Teilnehmer/innen eine Teilnahme Bestätigung, mit der sie die verlängerte Kutschenführerschein-Karte für weitere fünf Jahre bei der FN beantragen können!

Förderung

Mikroförderprogramm der DSEE

Neustrelitz (DSEE). Häufig machen auch kleinere Förderbeträge einen großen Unterschied: Sie tragen dazu bei, dass Menschen einen Zugang zum Engagement finden, für die dies bislang nicht möglich war, und sorgen für bessere Rahmenbedingungen für diejenigen, die schon lange dabei sind. Mit dem Mikroförderprogramm „Engagement gewinnen. Ehrenamt binden. Zivilgesellschaft stärken.“ fördern wir daher Projekte zur Stärkung von Engagement und Ehrenamt mit bis zu 1.500 Euro. Rein ehrenamtlich getragene Organisationen in ländlichen und strukturschwachen Regionen stehen dabei im Fokus der Förderung. Anträge können jederzeit über das Förderportal der DSEE unter <https://foerderportal.d-s-e-e.de/> gestellt werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/mikrofoerderprogramm/>

Förderprojekte des LSB MV – Antragsfristen beachten

Als Dachverband aller Sportverbände und -vereine des organisierten Sportes in MV fördert der LSB zahlreiche Projekte. Die Richtlinien, Formblätter und Ansprechpartner finden Sie unter www.lsb-mv.de/sportfoerderung/uebersicht-sportfoerderung/.

Förderung von Baumaßnahmen an Vereinssportanlagen

Entsprechend der Richtlinie des Ministeriums für Inneres und Sport MV können Zuwendungen für Modernisierung und Instandsetzung sowie für Neubau, Erweiterung und Umbau von vereinseigenen Sportstätten (Verein ist Eigentümer bzw. Pächter o. ä. mit einer Mindestlaufzeit von 25 Jahren, bei Zuwendungen unter 10 T€ mindestens 10 Jahre) sowie deren Ausstattung mit Sportgeräten gewährt werden. z.B. Reithallenbau, Bau Vereinsheim. *Antragsfrist bis 31.08. des Vorjahres*

Förderung von Projekten des Breitensports oder des Ehrenamtes

Im Rahmen der Organisation und Durchführung von Breitensportvorhaben in MV werden Sportaktionen gefördert. z.B.: Breitensporttreffen, Workshops, Tag der offenen Tür, Reitertage, gemeinsame Vereinsausflüge. *Antragsfrist bis 10.11. des Vorjahres*

Förderung des Erwerbs von Großsportgeräten

Der Erwerb von Großsportgeräten (über 5.000 €) ist zuwendungsfähig, wenn diese zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben und Ziele dienen, zur Beibehaltung oder Verbesserung der Sportausübung beitragen und es sich um keine Baumaßnahme handelt. z.B.: Vereinspferd, Therapiepferd, Movie, Vereinshänger; Dressurviereck, Hindernisparcours. *Antragsfrist bis 25.11. des Vorjahres*

Förderung von Trainingslehrgängen

Sportorganisationen, wie Vereine, die einen Trainingslehrgang an den Sportschulen Güstrow sowie Yachthafen Warnemünde für MV-Sportler durchführen, können bis zu 90% der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal jedoch bis zu 5.000 € pro Trainingslehrgang als Zuschuss erhalten. *Antragsfrist bis 30.11. des Vorjahres zu Beginn des Lehrganges*

Förderung der Jugendarbeit im Sport

Sportvereine, die für ihre Jugendabteilung eine eigene Jugendordnung aufgestellt haben können Zuwendungen beantragen für Ausgaben im Zusammenhang mit Ferien- und Freizeitmaßnahmen, Sport- und Spielfesten und Maßnahmen der sportlichen und allgemeinen Jugendarbeit und der Jugendbildung.

Förderprogramm „initiativ!“

Neustrelitz (DSEE). Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt unterstützt Vereine konkret mit vielfältigen wie zahlreichen Förderungs-, Vernetzungs-, Beratungs- und Bildungsangeboten. Sie machen sich für eure Themen stark – in Gesprächen mit verschiedenen Akteurinnen und Akteuren im ganzen Land. Die einzelnen Förderprogramme, ihre Voraussetzungen und wissenswerte Informationen sind nachzulesen unter <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/>.



Deutsche Stiftung
für Engagement
und Ehrenamt

TV-Tipps

27.04.2026 | ClipMyHorse.TV Marbacher Gestütsauktion – Präsentation der Auktionspferde – Marbach Gomadingen
27.04.2026 | 20:15 Uhr | ARD-alpha Länder-Menschen-Abenteuer: Kanada – Die Rückkehr der Blackfoot (u.a. über Staffelformen mit Pferden)

30.04.2026 - 04.05.2026 | ClipMyHorse.TV Pferde & Emotionen – Dressurturnier Reiterhof Pickl – Karlsfeld

03.05.2026 | 15:30 Uhr - 17:30 Uhr | SWR Nationenpreis Reitturnier Mannheim

Kurzfristige Programmänderungen von Seiten der Fernsehsender sind möglich. Daher sind alle Sendetermine ohne Gewähr. Für die Inhalte der Sendungen ist die FN nicht verantwortlich.